

07.04.2025 – 15:49 Uhr

Aufforstungsstart - lavera Waldprojekt in Österreich / Gemeinsam mit LifeTerra und Wald4Leben für nachhaltige Wälder der Zukunft



Hannover (ots) -

lavera Naturkosmetik erweitert ihr Engagement für den Umweltschutz und startet erstmals ein Aufforstungsprojekt in Österreich*. In Zusammenarbeit mit der internationalen Umweltstiftung LifeTerra und der österreichischen Organisation Wald4Leben wurden im Waldviertel bei Göpfritz, Niederösterreich, 500 klimaresistentere Bäume gepflanzt. Unterstützt wurde die Aktion durch Schülerinnen und Schüler aus Göpfritz/Wild, die mit viel Begeisterung und Kreativität bei der Pflanzung halfen.

Die österreichischen Wälder haben durch mehrere Jahre anhaltende Trockenheit erheblich gelitten, was zu einem großflächigen Befall durch Borkenkäfer führte - insbesondere in den anfälligen Fichtenbeständen. Infolge des Schädlingsbefalls mussten zahlreiche Wälder vollständig gerodet werden.

Nachhaltigkeit als Herzensprojekt von lavera

Das lavera Waldprojekt wurde 2021 von Firmengründer Thomas Haase ins Leben gerufen, um einen aktiven Beitrag zur Bewahrung der Natur zu leisten. Gefördert werden Aufforstungsprojekte, Umweltbildung, Forschung sowie Biodiversität. Seitdem konnten in Deutschland, Italien und Frankreich bereits über 45.000 Bäume und Sträucher gepflanzt werden - immer in enger Zusammenarbeit mit lokalen Partnern, Schulen, Pfadfindern und anderen engagierten Gruppen.

"Unsere Aufforstungsprojekte verbinden Umweltbildung mit praktischem Engagement. Es ist uns wichtig, Jugendlichen die Bedeutung von Bäumen und deren positiven Einfluss auf unser Ökosystem näherzubringen", erklärt Sabine Kästner, Nachhaltigkeitsbeauftragte der Laverana. "Mit unserem Kooperationspartner LifeTerra schaffen wir nicht nur klimaresistentere Wälder, sondern vermitteln auch das Wissen und die Freude am Pflanzen."

Sven Kallen von LifeTerra ergänzt: "Die Begeisterung der Kinder war ansteckend. Sie haben nicht nur mit großem Engagement gepflanzt, sondern dabei auch spielerisch gelernt, wie wichtig die Vielfalt der Baumarten für einen

gesunden Wald ist. Besonders schön war es, als sie ihren Bäumen Namen gaben – ein Moment, der zeigt, wie sehr sie sich mit der Natur verbunden fühlen."

Ein starkes Zeichen für die Zukunft

Mit dem ersten Pflanzprojekt in Österreich setzt lavera ein weiteres Zeichen für nachhaltige Waldentwicklung. "Unser Ziel ist es, Monokulturen in gesunde Mischwälder zu verwandeln und die Natur für kommende Generationen zu bewahren. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit LifeTerra und Wald4Leben sowie den privaten Waldbesitzern, die bereit sind, schon heute wichtige Maßnahmen für die Wälder von morgen zu ergreifen", betont Sabine Kästner.

Neben Aufforstungsprojekten unterstützt lavera auch den Naturpark Karwendel in Tirol. Hier fließen Mittel aus dem lavera Waldprojekt in die Pflege von Hochalmen, die ohne Unterstützung nicht in ihrer Ursprünglichkeit erhalten werden könnten. "Durch diese Maßnahmen tragen wir dazu bei, das Natur- und Kulturerbe der Almen, ihre Artenvielfalt und die traditionelle Viehwirtschaft zu bewahren", erklärt Kästner abschließend.

***Möglich gemacht wurde das Projekt durch Mittel aus dem lavera Waldprojekt, bei dem europaweit 10 Cent pro Kauf ausgewählter lavera Produkte in Wiederaufforstung, Umweltbildung, Forschung und den Schutz ökologisch wertvoller Flächen fließen. www.lavera.de/wald**

Über die Life Terra Stiftung:

Life Terra ist eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Amsterdam und Barcelona, kofinanziert von der Europäischen Kommission im Rahmen des LIFE-Programms. Ihr Ziel ist es, die Beziehung zwischen Menschen und der Natur zu stärken und durch gemeinschaftliche Baumpflanzprojekte zur Minderung des Klimawandels beizutragen. Life Terra ermöglicht Baumpflanzungen, bietet einen gratis Umweltbildungskurs "Terra Mission" für junge Generationen und entwickelt Technologien zum Baummonitoring. [Mehr Informationen.](#)

Über lavera Naturkosmetik:

lavera. Naturkosmetik und Forschung

Seit der Gründung der Marke lavera im Jahr 1987 verfolgt Gründer und Inhaber Thomas Haase das Ziel, Naturkosmetik für jede:n zugänglich zu machen. Mit über drei Jahrzehnten Erfahrung zählt das Familienunternehmen mit seinen mehr als 450 Mitarbeiter:innen zu den Pionieren der Naturkosmetik. Das fundierte Wissen über Pflanzen- und Naturkraft basiert auf höchsten wissenschaftlichen Standards. lavera arbeitet kontinuierlich daran, die Welt durch seine Produkte und sein Engagement nachhaltiger zu gestalten. Von der Produktidee bis zur Auslieferung erfolgt alles aus einer Hand. Rund 250 lavera-Produkte sind in 40 Ländern erhältlich.

[Mehr Informationen.](#)

Über Wald4Leben:

Wald4Leben engagiert sich für die Wiederaufforstung heimischer Waldflächen in Österreich, um die wichtige Klimaschutzfunktion des Waldes zu stärken. Dadurch wird nicht nur CO₂ gespeichert, sondern auch die Luft gereinigt, Schutz vor Wind und Lärm geboten und der Wald als Erholungsraum wiederhergestellt. [Mehr Informationen.](#)

Pressekontakt:

Sabine Kästner, Unternehmens-PR und Nachhaltigkeit
Laverana GmbH & Co KG, Lavera Thomas Haase Stiftung
30159 Hannover, Lavesstraße 65
Tel.: 0511 67 541 154, Mobile Phone: 01520 919 2569
Sabine.Kaestner@lavera.de
Bildermaterial zur freien Verfügung. Belegexemplar erbeten.

Laverana GmbH & Co.KG, Am Weingarten 4, 30974 Wennigsen, HRA 201478,
Registergericht Hannover
Persönlich haftende Gesellschafterin/Gesellschaft:
1. Claudia Czernes-Haase
2. Haase Verwaltungs GmbH, Wennigsen HRB 202460, Registergericht
Hannover
Geschäftsführung: Thomas Haase

Medieninhalte



lavera, LifeTerra und Wald4Leben starten in Kooperation erstes Aufforstungsprojekt in Österreich / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/64783 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Das lavera Waldprojekt wurde 2021 von Firmengründer Thomas Haase ins Leben gerufen, um einen aktiven Beitrag zur Bewahrung der Natur zu leisten / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/64783 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067283/100930339> abgerufen werden.